

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Theonikol® Artischockendragees

Überzogene Tabletten

Wirkstoff: Trockenextrakt aus Artischockenblättern

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was sind Theonikol® Artischockendragees und wofür werden sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Theonikol® Artischockendragees beachten?
3. Wie sind Theonikol® Artischockendragees einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Theonikol® Artischockendragees aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was sind Theonikol® Artischockendragees und wofür werden sie angewendet?

Pflanzliches Arzneimittel bei Verdauungsbeschwerden.

Theonikol® Artischockendragees werden angewendet bei Verdauungsstörungen (dyspeptische Beschwerden), besonders bei funktionellen Störungen des ableitenden Gallensystems.

Bei Beschwerden, die länger als 1 Woche andauern oder regelmäßig wiederkehren, sollte wie bei allen unklaren Beschwerden ein Arzt aufgesucht werden.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Theonikol® Artischockendragees beachten?

Theonikol® Artischockendragees dürfen nicht eingenommen werden bei bekannter Überempfindlichkeit (Allergie) gegen Artischocken und andere Korbblütler oder einen der sonstigen Bestandteile des Arzneimittels sowie bei Verschluss der Gallenwege. Bei Gallensteinleiden nur nach Rücksprache mit einem Arzt anzuwenden.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Theonikol® Artischockendragees ist erforderlich:

Kinder

Zur Anwendung von Theonikol® Artischockendragees bei Kindern liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Anwendung von Theonikol® Artischockendragees zusammen mit anderen Arzneimitteln

Bei gleichzeitiger Gabe von Theonikol® Artischockendragees kann die Wirkung von blutgerinnungshemmenden Mitteln vom Cumarin-Typ (Phenprocoumon, Warfarin) abgeschwächt sein. Deshalb kann es notwendig sein, dass die Dosierung dieser Arzneimittel angepasst werden muss. Patienten, die Theonikol® Artischockendragees und gleichzeitig Arzneimittel mit einem dieser Wirkstoffe einnehmen, sollten daher ihren Arzt aufsuchen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Das Arzneimittel soll wegen nicht ausreichender Untersuchungen in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach strenger Indikationsstellung durch den Arzt angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Theonikol® Artischockendragees enthalten Sucrose, Glucose und Lactose. Bitte nehmen Sie das Arzneimittel daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie an einer Unverträglichkeit gegen diese Bestandteile leiden.

3. Wie sind Theonikol® Artischockendragees einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach. Wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die übliche Dosis beträgt für Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren 5 überzogene Tabletten täglich in folgender Verteilung: morgens 1, mittags und abends je 2 überzogene Tabletten.

Art der Anwendung

Die überzogenen Tabletten werden nach den Mahlzeiten mit ausreichend Flüssigkeit (z. B. 1 Glas Wasser) eingenommen.

Dauer der Anwendung

Es besteht prinzipiell keine zeitliche Begrenzung der Anwendungsdauer. Bitte beachten Sie die Angaben unter Anwendungsgebiete.

Wenn Sie eine größere Menge von Theonikol® Artischockendragees eingenommen haben, als Sie sollten

Vergiftungen mit Zubereitungen aus Artischockenblättern sind bisher nicht bekannt geworden. Möglicherweise treten die unten aufgeführten Nebenwirkungen verstärkt auf. In diesem Fall benachrichtigen Sie bitte einen Arzt. Dieser kann über gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden.

Wenn Sie die Einnahme von Theonikol® Artischockendragees vergessen haben

Wenn Sie zu wenig von Theonikol Artischockendragees genommen haben oder die Einnahme von Theonikol Artischockendragees vergessen haben, nehmen Sie beim nächsten Mal nicht die doppelte Menge ein, sondern fahren Sie mit der Einnahme wie von Ihrem Arzt verordnet oder in der Gebrauchsinformation beschrieben fort.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Sehr selten wurde über leichte Durchfälle mit typischer Begleitsymptomatik (z. B. Bauchkrämpfe) sowie über Oberbauchbeschwerden, Übelkeit und Sodbrennen berichtet. Sehr selten können Überempfindlichkeitsreaktionen wie z. B. Hautausschläge auftreten.

Sollten Sie eine der oben genannten Nebenwirkungen bei sich beobachten, so informieren Sie Ihren Arzt, damit er über den Schweregrad und gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden kann.

Bei den ersten Anzeichen einer Überempfindlichkeitsreaktion dürfen Theonikol® Artischockendragees nicht nochmals eingenommen werden.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Webseite: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie sind Theonikol® Artischockendragees aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Blisterpackung und dem Umkarton nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Nicht über 25 °C und in der Originalverpackung aufbewahren.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

- Der Wirkstoff ist: Trockenextrakt aus Artischockenblättern

1 überzogene Tablette enthält:

Trockenextrakt aus Artischockenblättern (4-6:1) 232 mg

Auszugsmittel: Wasser

- Die sonstigen Bestandteile sind: Cellulosepulver, Glucose-Sirup, hochdisperses Siliciumdioxid, Lactose-Monohydrat, Macrogol 6000, Magnesiumstearat, Maisstärke, Montanglycolwachs, natives Rizinusöl, Povidon K25, Povidon K30, Schellack, Siliciumdioxid-Hydrat, Sucrose (Saccharose), Talkum, vorverkleisterte Stärke (Mais), Titandioxid (E171), Gelborange S Aluminiumsalz (E110), Chinolingelb (E104).

Wie Theonikol® Artischockendragees aussehen und Inhalt der Packung

Theonikol® Artischockendragees sind orange gefärbte runde bikonvexe Dragees.

Theonikol® Artischockendragees sind in Packungen zu 50 Dragees erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

medphano Arzneimittel GmbH

Maienbergstr. 10-12

15562 Rüdersdorf bei Berlin

Die Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im November 2014.

490A0001